

auf diese Länder und ihre Fürsten machte. Man glaubt, daß Sophia, welche um dieselbe Zeit (1252) noch in Eisenach verweilte, sich hierauf nach Brabant begeben; das Unterpfand unseres Vaterlandes, ihr damals achtjähriger Erbe, Heinrich das Kind von Hessen, welchen Sophia keinesweges dem Markgrafen von Meissen überließ, ward einer alten in der Gegend von Hasungen erhaltenen Sage nach den getreuen Mönchen dieses landgräflichen Klosters anvertraut, welches auch nachher mit der benachbarten Stadt Zierenberg ein Hauptgegenstand seiner Sorgfalt blieb.

Uebersetzung des Urtheils

Uebersetzung des Urtheils

Uebersetzung des Urtheils

Die große Freigebigkeit der Königin Elisabeth von Castilien, welche die Krone von Castilien im Jahr 1504 erlangte, ist ein Beispiel, das die Welt in Bewunderung versetzt hat. Sie verordnete, dass alle ihre Kinder, die in der Welt lebten, in die Hände der Königin von Portugal übergeben werden sollten. Diese Verfügung war ein Beweis für ihre große Liebe zu den Portugiesen, die sie durch ihre Heirat mit dem Könige von Portugal verbunden hatte. Sie wollte, dass ihre Kinder in einem Land aufwachsen sollten, das sie für ein besseres Land gehalten hatte. Diese Verfügung war ein Beweis für ihre große Weisheit und ihre große Liebe zu den Portugiesen.